

## Hochwasserinformation Nr. 5

### Flussgebiet Spree

Datum: 04.06.2013, 13:00 Uhr

Pegel	Gewässer	akt. Wasserstand um 12:00 Uhr [cm]	Differenz zum 03.06.13 12:00 Uhr [cm]	Richtwasserstände der Alarmstufen [cm]				Be- mer- kung	Tendenz
				A1	A2	A3	A4		
Spremberg	Spree	405	+ 42	280	320	360	400	<b>A4</b>	steigend
Cottbus	Spree	160	- 1	230	270	310	350	-	steigend
Lübben Zfs.	Spree	357	+ 2	370	400	430	460	-	leicht steigend
Leibsch UP	Spree	433	+ 3	410	460	510	540	<b>A1</b>	leicht steigend
Goyatz 1	Schwieloch- see	167	+ 3	190	220	250	280	-	leicht steigend
Beeskow UP	Spree	302	+ 11	340	370	400	430	-	leicht steigend
Kersdorf UP	Oder-Spree- Kanal	242	+ 1	270	300	340	380	-	leicht steigend
Große Tränke UP	Müggelspree	214	± 0	230	260	290	330	-	leicht steigend
Treppendorf	Berste	179	- 1	200	220	240	260	-	langsam fallend
Prierow 2	Dahme	131	- 5	110	130	150	170	<b>A2</b>	langsam fallend
Neue Mühle UP	Dahme	138	- 1	140	170	200	230	-	gleich- bleibend

#### 1. Meteorologische und hydrologische Lage

In den letzten 24 Stunden sind im Vorhersagegebiet Regenmengen bis zu 30 mm gefallen. Die Nordostströmung zwischen einem ausgeprägten Tiefdruckgebiet über Südosteuropa und einem Hochdruckgebiet über Skandinavien schwächt sich zwar weiter ab, jedoch werden heute nochmals feuchte Luftmassen nach Südbrandenburg und Ostsachsen geführt. Nachdem heute am Vormittag bei starker Bewölkung zahlreiche Schauer oder einzelne kurze Gewitter aufgetreten sind, lässt zum Mittag zunächst überall die Niederschlagsneigung vorübergehend nach. Im Verlaufe des heutigen Nachmittags entwickeln sich aber erneut teils kräftige Schauer und lokal kurze Gewitter (um 10 bis 15 l/qm in 1 Stunde).

Am Spreepegel Spremberg wurde heute um 10:30 Uhr der Richtwert der Alarmstufe A4 überschritten. Am Pegel Leibsch UP sind die Spreewasserstände weiterhin im Bereich der Alarmstufe A1 leicht angestiegen. Gegenwärtig bewegen sich die Wasserstände der Dahme am Pegel Prierow 2 noch geringfügig über dem Richtwert der Alarmstufe A2.

An allen übrigen Hochwassermeldepegeln befinden sich die Wasserstände bei gleichbleibender bis leicht steigender Tendenz unterhalb der Richtwerte der Alarmstufe A1.

## 2. Voraussichtliche Entwicklung / Prognose

Angesichts der Wasserstandsentwicklung im sächsischen Einzugsgebiet der Spree und der weiter zu erwartenden Niederschläge wird es voraussichtlich zu einem weiteren Anstieg in der Wasserführung der Spree am Pegel Spremberg oberhalb des Richtwertes der Alarmstufe A4 kommen. Unterhalb der Talsperre Spremberg werden am Pegel Cottbus die Wasserstände bedingt durch die stufenweise Abgabenerhöhung aus der Talsperre (bis zunächst rund 70 m<sup>3</sup>/s) bis in den Bereich der Alarmstufe A1 ansteigen. Bei einer weiteren Abgabenerhöhung aus der Talsperre bis auf 80 m<sup>3</sup>/s bzw. bis auf 90 m<sup>3</sup>/s werden sich die Wasserstände am Pegel Cottbus voraussichtlich im Bereich um den Richtwert der Alarmstufe A2 bzw. bis in den oberen Bereich der Alarmstufe A2 bewegen.

Am Pegel Leibsch UP / Spree setzt sich die leicht steigende Tendenz der Wasserstände weiterhin innerhalb der Alarmstufe A1 fort. An allen anderen Spreepegeln einschließlich der Müggelspree werden die Wasserstände voraussichtlich bei (leicht) steigender Tendenz noch unterhalb der Richtwerte der Alarmstufe A1 verbleiben.

Für den Dahmepegel Prierow 2 wird voraussichtlich bei langsam fallender Tendenz der Richtwert der Alarmstufe A2 im Laufe des heutigen Tages unterschritten. Im Unterlauf der Dahme (Pegel Neue Mühle UP) wird aus heutiger Sicht mit keiner Überschreitung des Richtwertes der Alarmstufe A1 gerechnet.

## 3. Maßnahmen

Kontinuierliche Überwachung der Wasserstandsentwicklung durch das Hochwassermeldezentrum Cottbus.

Zur Entlastung des Hochwasserschutzraumes wurde die Abgabe aus der Talsperre Spremberg heute schrittweise von bisher 36 m<sup>3</sup>/s auf 47 m<sup>3</sup>/s (um 10:15 Uhr), auf 59 m<sup>3</sup>/s (um 11:00 Uhr) und auf 70 m<sup>3</sup>/s (um 12:00 Uhr) erhöht. Aufgrund der derzeit unsicheren Prognosen für den Zufluss zur Talsperre Spremberg ist eine weitere Erhöhung auf 80 m<sup>3</sup>/s bzw. 90 m<sup>3</sup>/s heute am späten Nachmittag oder am 05.06.2013 vormittags nicht auszuschließen.

**Auf Empfehlung des Hochwassermeldezentrums Cottbus wurde durch den Landrat des Landkreises Spree-Neiße für den Flussabschnitt der Spree von der Landesgrenze zu Sachsen bis zur Talsperre Spremberg mit Wirkung vom 04.06.2013 um 10.30 Uhr die Alarmstufe A4 ausgerufen. Für die mittlere Spree wird für den Bereich ab Talsperre Spremberg bis km 186 (unterhalb Lübbenau) einschließlich für das Stadtgebiet Cottbus mit sofortiger Wirkung die Alarmstufe A1 ausgerufen.**

**Für den Spreeabschnitt unterhalb Leibsch bis zum Schwielochsee (von km 160 bis km 134,9) bleibt die ausgerufene Alarmstufe A1 bestehen.**

**Für die Dahme auf dem Flussabschnitt von Golßen bis Märkisch Buchholz bleibt die Alarmstufe A2 bestehen.**

## 4. Nachfolgender Bericht

Die nächste Hochwasserinformation erfolgt am 05.06.2013 gegen 13:00 Uhr, sofern eine veränderte hydrologische Lage keine frühere Mitteilung erforderlich macht.

Bitte nutzen sie auch unsere Informationsplattform im Internet, die Sie wie folgt erreichen:  
<http://www.luis.brandenburg.de/w/>

Im Auftrag

gez. Schötz

Tab. 2: Flussgebiet Spree - Übersicht über die ausgerufenen Alarmstufen

Hochwasser- meldepegel	Alarm- stufe	ausgerufene Alarmstufen von / bis				
		Landkreis Spree - Neiße	Stadt Cottbus	Landkreis Oberspreewald - Lausitz	Landkreis Dahme - Spreewald	Landkreis Oder - Spree
Spremberg	A I	01.06.13, 12:00 /				
	A II	02.06.13, 14:00 /				
	A III	03.06.13, 09:30 /				
	A IV	04.06.13, 10:30 /				
Cottbus	A I	04.06.13, 12:30 /	04.06.13, 12:30 /	04.06.13, 12:30 /		
	A II					
	A III					
	A IV					
Lübben Zusammen- fluss	A I					
	A II					
	A III					
	A IV					
Leibsch Spreewehr UP	A I				01.06.13, 12:00 /	01.06.13, 12:00 /
	A II					
	A III					
	A IV					
Goyatz 1	A I					
	A II					
	A III					
	A IV					
Beeskow UP	A I					
	A II					
	A III					
	A IV					
Kersdorf UP	A I					
	A II					
	A III					
	A IV					
Große Tränke UP	A I					
	A II					
	A III					
	A IV					
Treppendorf	A I					
	A II					
	A III					
	A IV					

Hochwasser- meldepegel	Alarm- stufe	ausgerufene Alarmstufen von / bis				
		Landkreis Spree - Neiße	Stadt Cottbus	Landkreis Oberspreewald - Lausitz	Landkreis Dahme - Spreewald	Landkreis Oder - Spree
Prierow 2	A I A II A III A IV				31.05.13, 12:30 / 01.06.13, 12:00 /	
Neue Mühle UP	A I A II A III A IV				31.05.13, 11:45 / 01.06.13, 12:00	